

Die Heinrich Eibach GmbH verpflichtet sich im Rahmen der Unternehmenspolitik zur ständigen Verbesserung der Wirksamkeit folgender Managementsystemen und Anforderungen:

- IATF 16949
- DIN EN ISO 9001
- Regel KTA 1401
- AD-2000 W0
- KBA-Forderungen
- DIN EN ISO 14001 (... und Vermeidung der Umweltbelastung)
- DIN EN ISO 50001 (... und eine verbesserte energetische Leistung)

Im Einklang mit den Markt- und Kundenforderungen sowie den gesetzlichen Bestimmungen werden von der Geschäftsleitung die Unternehmenspolitik und -leitlinien (Qualität, Umwelt und Energie) festgelegt. Diese werden im Unternehmen und der Öffentlichkeit (www.eibach.de) bekannt gemacht und in regelmäßigen Abständen auf Aktualität und Angemessenheit überprüft und bewertet.

Unternehmenspolitik und -leitlinien bilden den Rahmen für die Festlegung und Überprüfung strategischer und operativer Ziele. Wir verpflichten uns, alle notwendigen Ressourcen zur Erreichung der strategischen Ziele bereitzustellen. Bei unseren Tätigkeiten stehen das Wohl unserer Mitarbeiter, unserer Kunden und der Umwelt im Zentrum unseres Handelns.



Jürgen Schulte



Markus Simon

Leitlinien zum Qualitätsmanagement

Als anspruchsvolles Unternehmen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, unseren Kunden Produkte und Dienstleistungen zu bieten, die den höchsten Qualitätsmaßstäben gerecht werden.

Basis dafür ist die Erfüllung der Anforderungen der DIN EN ISO 9001 und IATF 16949 sowie der kerntechnischen Regel KTA 1401. Das Managementsystem stellt sicher, dass auch darüber hinausgehende oder abweichende Regelwerke, Vorschriften und Kundenanforderungen berücksichtigt und eingehalten werden.

Durch die Anwendung des prozessorientierten Managementsystems erreichen wir

- Entwicklung und Herstellung funktionssicherer Produkte
- Sicherstellung der Qualität unserer Dienstleistungen
- Erhöhung der Kundenzufriedenheit
- Reduzierung von Fehlleistungen
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Sicherung der Arbeitsplätze



Dies erfolgt unter Einbeziehung der

- **Mitarbeiter**

Die Qualität unserer Leistung ist abhängig von der Qualifikation und Motivation unserer Mitarbeiter und Führungskräfte.

Der Aus- und Weiterbildung sowie der Bereitstellung geeigneter Arbeits- und Hilfsmittel wird ein großer Stellenwert eingeräumt. Die Fähigkeiten der Mitarbeiter werden ständig weiterentwickelt und geschult.

Kontinuierliche Qualitätsverbesserung erwartet von jedem Mitarbeiter das uneingeschränkte Bekenntnis zur Qualität bei seiner individuellen Arbeit sowie den aktiven Beitrag zur ständigen Verbesserung der Qualität unserer Produkte, Prozesse und Dienstleistungen.

Durch Vertrauen und die Übertragung von Verantwortung sichern wir dauerhaft die Motivation und Kompetenz unserer Mitarbeiter.

Die Führungskraft ist Vorbild für ihre Mitarbeiter. Sie verpflichtet sich auf die Qualitätsziele und Leitlinien zur Qualität und lebt diese sichtbar vor. Sie muss klare, erreichbare Ziele formulieren und den Mitarbeiter bei der Realisierung dieser Ziele unterstützen und motivieren.

- **Kunden**

Nur zufriedene Kunden (extern wie intern) ermöglichen eine partnerschaftliche Geschäftsbeziehung. Einwandfreie Qualität unserer Arbeit ist die Basis des Unternehmenserfolges.

Unser Ziel ist eine auf Langfristigkeit ausgerichtete Kundenzufriedenheit, wobei die Erwartungen und Anforderungen unserer Kunden in die Verbesserung unserer Prozesse und Produkte eingebracht werden.

Es ist unser erklärtes Ziel, durch eine frühe gemeinsame Zusammenarbeit schon in der Entwicklung die Kundenwünsche in vollem Umfang zu erfüllen.

- **Lieferanten**

Die Qualität unserer Produkte wird in erheblichem Umfang durch unsere Lieferanten mitbestimmt.

Die Heinrich Eibach GmbH bezieht die Lieferanten in ihr Managementsystem ein und fördert eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. Die kontinuierliche Verbesserung von Produkten und Prozessen sowie die nachhaltige Sicherung der Qualität und Optimierung der Kosten ist die Aufgabe des gesamten Beschaffungsmanagements.

Zusammen mit unseren Lieferanten streben wir eine herausragende Leistung an. Wir erwarten und fördern eine vertrauensvolle und dauerhafte Beziehung zur Sicherstellung eines gemeinsamen Erfolges.

- **Anlagenqualität**

Produktionsanlagen auf dem aktuellen Stand der Technik sind für uns Hilfsmittel und entscheidend für die Markt- und umweltgerechte Erzeugung unserer Produkte und Dienstleistungen.

Durch ständige Neu- und Weiterentwicklung unserer Produktionsanlagen sichern wir die prozesssichere Herstellung unserer Produkte.



Leitlinien zum Umwelt- und Energiemanagement

Im Leitbild der Heinrich Eibach GmbH (Werk Finnentrop, Wiethfeld und Rönkhausen) sind die Ziele

- die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu pflegen,
- die nachhaltige Entwicklung zu fördern und
- den Umweltschutz als Selbstverständlichkeit im Denken und Handeln zu betrachten
- die energetischen Ressourcen verantwortungsvoll zu nutzen und zu schonen

fest verankert.

Wir verfolgen diese Ziele und verwirklichen konsequent, was wir anderen zur Förderung einer dauerhaft umweltgerechten Entwicklung empfehlen. Hierzu nutzen wir unser Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 und Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001.

Dies erfolgt unter Einbeziehung der folgenden Punkte:

- Für uns, die Heinrich Eibach GmbH, stehen Mensch und Umwelt im unternehmenspolitischen Vordergrund. Dies bedeutet, dass wir auf ökonomische und ökologische Gesichtspunkte ein starkes Augenmerk richten. Im Rahmen einer Kontextanalyse kennen und verfolgen wir die Themen unserer interessierten Parteien (Stakeholder).
- Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller bestehenden Umweltgesetze, Verordnungen und weitere bindende Verpflichtungen. Unser Ziel ist eine kontinuierliche Verbesserung des Umweltschutzes in unserem Betrieb. In allen Betriebszuständen wollen wir Umweltschäden vermeiden und soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist, den besten verfügbaren Stand der Technik einsetzen. Wir fördern das Verständnis unserer Mitarbeiter für umweltrelevante Aspekte und stellen die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen sicher. Unsere prozessbedingten Einflüsse (z.B. das Schleifen der Federenden, das Härten und Lackieren der Federn und die notwendige Abfallentsorgung) und Auswirkungen auf die Umwelt werden überwacht und regelmäßig beurteilt.
- Wir setzen Energie gezielt und sparsam ein und durch entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen minimieren wir das Aufkommen von Reststoffen, Abfall, umweltbelastender Emissionen und Abwasser.
- Die Energieeffizienz (energiebezogene Leistung) der Produktionsstätten in Finnentrop, Wiethfeld und Rönkhausen unterliegt einer ständigen Verbesserung.
- Bei Änderung bestehender und Einsatz neuer Fertigungsverfahren / Maschinen werden alle umwelt- und energiespezifische Gesichtspunkte geprüft und umwelt- / energiefreundliche Technologien berücksichtigt.
- Betrieblicher Umweltschutz und das Ziel zur idealen Energienutzung erstreckt sich für uns über unser Unternehmen hinaus. Bei der Auswahl von Lieferanten und Unterauftragnehmern werden Umweltschutz- und Energieaspekte gleichrangig mit allen anderen wichtigen Aspekten berücksichtigt. Es werden Vorkehrungen getroffen, durch die gewährleistet werden, dass die auf dem Betriebsgelände arbeitenden Vertragspartner des Unternehmens die gleichen Umwelt- und Energieleitlinien anwenden wie wir selbst.
- Die Mitarbeiter werden zielgerichtet auf den jeweiligen Arbeitsplatz sowie für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Rohstoffen und Anlagen geschult. Dazu gehört insbesondere das Vermeiden bzw. Vermindern von Umweltbelastungen und Energieverschwendung, möglichst an der Quelle des Entstehens. Hier ist die Führungskraft Vorbild für alle Mitarbeiter.
- Wir treffen die notwendige Vorsorge, um störfallbedingte Emissionen zu vermeiden und verpflichten uns, kompetent und umfassend über die Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten zu informieren. Das Umweltbewusstsein der Mitarbeiter wird auf allen Ebenen durch geeignete Schulungsmaßnahmen gefördert. Ferner wollen wir durch sachliche Informationen Vertrauen in der Öffentlichkeit und bei unseren Kunden schaffen.